



AG Hochschullehre Jahresbericht 2020

Obmann: Prof. Dr. Matthias Wüst

Die AG trifft sich einmal im Jahr im Februar, um zwischen den Hochschullehrenden Informationen und Anregungen aus den Instituten für Lebensmittelchemie auszutauschen.

Weitere feste Tagesordnungspunkte sind Berichte des Vorsitzenden der LChG (Prof. Dr. Gerd Hamscher) und des Redakteurs der Zeitschrift „Lebensmittelchemie“ (Dr. Jörg Häsel). Diskutiert wurde über die Arbeitsstelle „Kleine Fächer“, die über das BMBF unterstützt wird. Diese Arbeitsstelle ordnet das Fach Lebensmittelchemie gemäß einem internen Kriterienkatalog den „Kleinen Fächern“ zu und hat die Standorte und Professuren der Lebensmittelchemie an deutschen Universitäten kartiert sowie die Ergebnisse auf dem Portal www.kleinefaecher.de dokumentiert. Die Arbeitsstelle soll auf der nächsten Sitzung der AG durch eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter näher vorgestellt werden, um Vor- und Nachteile der Zuordnung „Kleines Fach“ zu erörtern.

Ein weiteres Thema war die Einführung von neuen Lehrinhalten, wie der „Non-target-Analytik“ und der chemometrischen Datenauswertung. Die Mitglieder beschlossen, in Absprache mit der AG Chemometrie und multivariate Datenauswertung ein Positionspapier zu erstellen, das im Anschluss veröffentlicht werden soll. Das Ziel ist es, dieses Thema im Kerncurriculum des Lebensmittelchemiestudiums zu verankern.